

PRESSEMITTEILUNG

Druckerzeichen auf dem Podium

Podiumsdiskussion „Geschichte und Bedeutung der Verlagslogos – ein Rück- und Ausblick“, am 22. Januar, 18 Uhr im Rahmen der Sonderausstellung des Gutenberg-Museums „ICH DRUCKE!“

Mainz. Druckerzeichen öffnen ein Fenster in die Welt ihrer Entstehungszeit: Sie erzählen vom Selbstverständnis der Drucker:innen und Verleger:innen und vom Buchmarkt unter sich wandelnden politischen und religiösen Einflüssen. Die Podiumsdiskussion spannt den Bogen zu heutigen Verlagslogos: Welche Geschichten erzählen sie, welche Etappen und Marksteine der Verlagsgeschichte werden sichtbar – und was bedeutet dies für ihre Gestaltung und Vermarktung?

Diese Fragen stehen im Mittelpunkt einer Podiumsdiskussion, zu der das Gutenberg-Museum, die Internationale Gutenberg-Gesellschaft sowie die Gutenberg Stiftung am 22. Januar um 18 Uhr einladen. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Sonderausstellung „ICH DRUCKE!“ in der Aula von „Gutenberg-Museum MOVED“ statt und wird von Prof. Dr. Gerhard Lauer (Leitung des Lehrstuhls für Buchwissenschaft, Johannes Gutenberg-Universität Mainz) moderiert.

Die Diskussion taucht tief in die Geschichte der Buchproduktion ein, eröffnet Einblicke in die Verlagskultur und richtet den Fokus auf die Bedeutung von Druckerzeichen für die Markenbildung. Dabei werden Druckerzeichen als kulturelle und historische Zeugnisse präsentiert, die die Entwicklung von Signet, Marke und Druckkunst seit dem 15.

Jahrhundert nachvollziehbar machen.

Gutenberg-Museum Mainz, Reichklarastr. 1, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de
Öffnungszeiten: Mo-Mi 9-18 Uhr, Do 9-20 Uhr, Fr-So 9-18 Uhr
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE48 5535 0010 1800 0003 31, Swift-Bic. MALADE51WOR, Verwendungszweck: "511430000386"

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Frage, was in Verlagslogos steckt und wovon sie berichten. Von der Gründung des Deutschen Kunstverlags über die Entwicklung der Büchergilde Gutenberg bis hin zu den innovativen Ansätzen des Mainzer Verlags Hermann Schmidt bringen die Teilnehmer:innen ihre Expertise aus Forschung, Verlagspraxis und Kulturgeschichte ein.

Podiumsteilnehmende:

- Prof. Gregor Ade, Vizepräsident, Professor für Corporate Identity und Corporate Design, Hochschule Mainz
- Alexander Elspas, Geschäftsführer und Verleger, Büchergilde Gutenberg
- Dr. Katja Richter, Editorial Director, Deutscher Kunstverlag
- Bertram Schmidt-Friderichs, Geschäftsführer und Verleger, Verlag Hermann Schmidt

Informationen zur Veranstaltung

Veranstaltungstitel: Podiumsdiskussion „Geschichte und Bedeutung der Verlagslogos – ein Rück- und Ausblick“, begleitend zur Ausstellung „ICH DRUCKE! Signet, Marke und Druckerzeichen seit dem Zeitalter Gutenbergs“

Datum/Zeit: 22. Januar 2026, 18 Uhr

Ort: Gutenberg-Museum MOVED, Reichklarastraße 1, 55116, Aula (2. ZG)

Eintritt kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

Ansprechpartner:innen:

Dr. Ulf Sölter, Direktor, Tel. 06131 / 12 26 40,
E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Laura Maria Faber, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 06131 / 12 22 11,
E-Mail: presse.gm@stadt.mainz.de

Mainz, den 15.01.2026

Dr. Ulf Sölter
Direktor

Gutenberg-Museum Mainz, Reichklarastr. 1, D-55116 Mainz | www.gutenberg-museum.de
Tel.: 06131/122640, Fax: 06131/123488 | E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de
Öffnungszeiten: Mo-Mi 9-18 Uhr, Do 9-20 Uhr, Fr-So 9-18 Uhr
Spendenkonto: Landeshauptstadt Mainz - Gutenberg-Museum, IBAN: DE48 5535 0010 1800 0003 31,
Swift-Bic. MALADE51WOR, Verwendungszweck: "511430000386"